

# Niederschrift

## über die Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Leezen am 17. November 2005 im „Hotel Teegen“ in Leezen

---

Beginn: 19.30 Uhr  
Ende: 21.45 Uhr

Aufgrund der Einladung des Bürgermeisters vom 04.11.2005 sind zu der heutigen Sitzung erschienen:

Bürgermeister: Ulrich Schulz  
Gemeindevertreter/innen: Reinhard Rode, Holger Rickert, Birgit Hildebrandt, Klaus Stolten, Claus-Dieter Wilhelm, Jörg Reher, Torsten Tilly, Anja Rau, Hans-Wilhelm Steenbock, Jörg-Peter Blohm, Bernd Falkenhagen und Andreas Krohn  
Als Gäste anwesend: Herr Gebel, Büro Stadtplanung u. Dorfentwicklung

Vom Amt Leezen hinzugezogen: Verwaltungsfachangestellte Silke Nowak-Neukranz

Der Bürgermeister eröffnet die Sitzung mit der Feststellung, dass gegen Form und Inhalt der Tagesordnung sowie Ladungsfrist keine Einwendungen erhoben werden und die Gemeindevertretung beschlussfähig ist.

Bürgermeister Schulz bittet, den Tagesordnungspunkt 8 „Neugestaltung des Tralauer Weges“ in den nichtöffentlichen Teil zu verlegen.

Die anderen Tagesordnungspunkte verschieben sich entsprechend.

Abstimmungsergebnis: einstimmig dafür

Die nachfolgende Tagesordnung berücksichtigt die beschlossene Änderung.

### Tagesordnung

1. Einwohnerfragestunde - Teil I -
2. Niederschrift über die letzte Sitzung
3. Bericht des Bürgermeisters und der Ausschussvorsitzenden
4. Neuaufstellung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Leezen
  - a) Abwägung über die im Rahmen der Beteiligung der Träger öffentliche Belange eingegangenen Stellungnahmen
  - b) Entwurfs- und Auslegungsbeschluss
5. Beschluss über die Jahresrechnung 2004 sowie Genehmigung der über- und außerplanmäßigen Ausgaben des Haushaltsjahres 2004
6. Erlass der I. Nachtragshaushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2005
7. Sanierung Sanitäreinrichtungen im Budörp-Haus
8. Kreiswettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“
9. Einwohnerfragestunde – Teil II

### Nichtöffentlich

10. Grundstücksangelegenheiten
11. Neugestaltung des Tralauer Weges

### **Zu Punkt 1 der Tagesordnung: Einwohnerfragestunde - Teil I -**

Es werden keine Anfragen gestellt.

### **Zu Punkt 2 der Tagesordnung: Niederschrift über die letzte Sitzung**

Herr Tilly bittet, die Niederschrift über die Sitzung der Gemeindevertretung Leezen vom 01.09.2005 wie folgt zu ändern:

#### **TOP 7 Abs. 2 Satz 2:**

Auf Vorschlag des Gemeindevertreters Torsten Tilly soll allerdings die Ziffer 1.5.2 gestrichen werden.

Weitere Einwände ergehen nicht.

### **Zu Punkt 3 der Tagesordnung: Bericht des Bürgermeisters und der Ausschussvorsitzenden**

Bürgermeister Schulz berichtet, dass am 27.09.2005 eine Bauausschusssitzung, am 29.09.2005 eine Finanzausschusssitzung und am 20.10.2005 eine Sitzung des Ausschusses zur Prüfung der Jahresrechnung stattgefunden haben.

Bürgermeister Schulz geht in seinem Bericht u. a. auf folgende Punkte ein:

1. Das Geschwindigkeitsmessgerät wurde im Hoogen Door aufgestellt. Grundsätzlich wurde hier die Höchstgeschwindigkeit eingehalten. Das Gerät soll nun in der Neversdorfer Straße aus Richtung Neversdorf kommend, in Leezen aus Richtung Heiderfeld und in Leezen aus Richtung Groß Niendorf kommend aufgestellt werden.
2. Die Feuerwehren Leezen und Heiderfeld nahmen an der Prüfung „Roter Hahn/ Stufe I und II“ teil. Beide Feuerwehren haben die Prüfung bestanden.
3. Am Volkstrauertag wurden Kränze am Ehrenmal niedergelegt. Erstmals haben Jugendliche etwas vorgetragen.
4. Im Schuljahr 2006/2007 wird die Offene Ganztagschule im Schulzentrum Leezen eingeführt werden.
5. Das Amt Leezen bleibt erhalten, solange es nicht unter die Einwohnergrenze von 8.000 fällt.

### **Zu Punkt 4 der Tagesordnung: Neuaufstellung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Leezen**

#### **a) Abwägung über die im Rahmen der Träger öffentlicher Belange eingegangenen Stellungnahmen**

Herr Falkenhagen berichtet über die Sitzung des Bauausschusses vom 27.09.2005. Der Bauausschuss hat sich intensiv mit der Abwägung über die im Rahmen der Träger öffentlicher Belange eingegangenen Stellungnahmen befasst.

Herr Gebel informiert die Anwesenden über die weiteren Verfahrensschritte zur Aufstellung des F-Planes.

Die Gemeindevertretung Leezen befürwortet die weitere Bebauung im Bereich des Dorfplatzes. Der Erläuterungsbericht soll entsprechend angepasst werden.

Die Träger öffentlicher Belange wurden mit Schreiben vom 31.05.2005 unter Fristsetzung bis zum 15.07.2005 gebeten, sich am Planaufstellungsverfahren zur Neuaufstellung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Leezen zu beteiligen.

Zu den vorgebrachten Stellungnahmen hat das Büro für Stadtplanung und Dorfentwicklung, Bad Segeberg, einen Abwägungsvorschlag erarbeitet, den die Gemeindevertretung nach eingehender Prüfung in vollem Umfange übernimmt.

## **b) Entwurf- und Auslegungsbeschluss**

Aufgrund dessen ergeht folgender Beschluss:

Die Entwürfe der Neuaufstellung des Flächennutzungsplanes sowie des Erläuterungsberichts, unter Berücksichtigung des unter Punkt a) gefassten Beschlusses, werden in der vorliegenden Fassung gebilligt.

Die Entwürfe des Planes und des Erläuterungsberichtes sind nach § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich auszulegen und die beteiligten Träger öffentlicher Belange von der Auslegung zu benachrichtigen.

Abstimmungsergebnis: gesetzliche Zahl der Gemeindevertreter/innen	13
davon anwesend	13
Ja-Stimmen	13
Nein-Stimmen	0
Stimmenthaltungen	0

### Bemerkung:

Aufgrund des § 22 GO war kein Mitglied der Gemeindevertretung von der Beratung und Beschlussfassung ausgeschlossen.

## **Zu Punkt 5 der Tagesordnung: Beschluss über die Jahresrechnung 2004 sowie Genehmigung der über- und außerplanmäßigen Ausgaben des Haushaltsjahres 2004**

Herr Blohm, Vorsitzender des Ausschusses zur Prüfung der Jahresrechnung, berichtet über die am 20.10.2005 stattgefundene Sitzung.

In seinem Bericht geht er insbesondere darauf ein, dass die Jahresrechnung der Gemeinde Leezen

im Verwaltungshaushalt in Einnahmen und Ausgaben mit	1.241.794,96 Euro,
im Vermögenshaushalt bei den Einnahmen und Ausgaben mit	379.917,24 Euro

abschließt.

Dies entspricht einem Gesamthaushalt in Höhe von	1.621.712,20 Euro.
--	--------------------

Die Haushaltsüberschreitungen betragen	
im Verwaltungshaushalt	3.117,76 Euro
im Vermögenshaushalt	36.996,74 Euro.

Der Sollüberschuss beträgt	5.258,32 Euro
----------------------------	---------------

und wird der Rücklage zugeführt.

Der Ausschuss zur Prüfung der Jahresrechnung empfiehlt der Gemeindevertretung vorbehaltlos, die Jahresrechnung 2004 zu beschließen.

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig die Jahresrechnung 2004 und genehmigt einstimmig die über- und außerplanmäßigen Ausgaben des Haushaltsjahres 2004.

### **Zu Punkt 6 der Tagesordnung: Erlass der I. Nachtragshaushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2005**

Der Vorsitzende des Finanzausschusses, Herr Rode, schildert die am 29.09.2005 stattgefundene Sitzung des Finanzausschusses.

Herr Rode erläutert intensiv die Aufstellung des I. Nachtragshaushaltsplanes für das Haushaltsjahr 2005 und gibt die wesentlichen Änderungen des Haushaltsplanes bekannt.

Finanzausschussvorsitzender Rode berichtet, dass der Kreis Segeberg die Kreisumlage um 5% erhöhen will. Dieses macht für die Gemeinde Leezen eine Zusatzbelastung in Höhe von 50.000 Euro aus. Die Amtsumlage für das Amt Leezen wird im Jahre 2006 nicht erhöht werden.

Die Gemeindevertretung Leezen beschließt einstimmig die Aufstellung des I. Nachtragshaushaltsplanes für das Haushaltsjahr 2005.

### **Zu Punkt 7 der Tagesordnung: Sanierung Sanitäranlagen im Budörp-Hus**

Der Vorsitzende des Bauausschusses, Herr Falkenhagen, berichtet über die am 27.09.2005 stattgefundene Sitzung des Bauausschusses. Er informiert die Anwesenden, dass die Schmutzwasserleitungen nach Überprüfung keine Mängel aufweisen.

Gemeindevertreter Stolten erläutert, dass sich die CDU-Fraktion noch einmal zusammengesetzt hat und zu dem Ergebnis gekommen ist, dass die vorhandene Garage mit in die Umbauarbeiten einbezogen werden könnte. Frau Schacht hat einen neuen Entwurf vorbereitet. Dieser wird allen Gemeindevertretern vorgelegt. Die CDU-Fraktion ist sich darüber einig, dass durch den Umbau eine dauerhafte Lösung geschaffen werden muss. Herr Falkenhagen schildert, dass bisher andere Voraussetzungen galten. Die Gemeinde wollte eine kostengünstige Lösung schaffen.

Die Gemeindevertretung ist sich darüber einig, dass das Thema Sanierung der Sanitäranlagen im Budörp-Hus nochmals im Bauausschuss besprochen werden soll.

Herr Petereit von der Amtsverwaltung Leezen wird gebeten, die Kosten des neuen Entwurfs zu berechnen.

### **Zu Punkt 8 der Tagesordnung: Kreiswettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“**

Bürgermeister Schulz berichtet von der Möglichkeit, an dem Wettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“ teilzunehmen.

Nach einer kurzen Aussprache beschließt die Gemeindevertretung mit 12 Ja-Stimmen und 1 Stimmenthaltung an dem Wettbewerb teilzunehmen. Des Weiteren

beschließt die Gemeindevertretung die Bildung eines Arbeitskreises, der sich aus dem Kulturausschuss, den Vereinen und Verbänden der Gemeinde zusammensetzt und die Teilnahme an dem Wettbewerb vorbereitet.

### **Zu Punkt 9 der Tagesordnung: Einwohnerfragestunde - Teil II -**

Gemeindevertreter Rode erkundigt sich, wie lange der Zirkus auf dem Dorfplatz bleiben wird. Bürgermeister Schulz erläutert, dass der Zirkus dringend ein Winterquartier sucht. Er informiert die Anwesenden, dass der Zirkus einen Platz und einen Stall für die Tiere benötigt. Die Gemeindevertretung ist sich darüber einig, dass der Dorfplatz nicht als Winterquartier für den Zirkus dienen soll und bittet darum, nach anderweitigen Überwinterungsmöglichkeiten für den Zirkus zu suchen. Sie bittet Herrn Pirdzuhn um Mithilfe.

Gemeindevertreter Stolten regt an, beim Umbau der Sanitäreinrichtungen Budörp-Hus eine Außensteckdose an das alte Feuerwehrhaus installieren zu lassen.

Des Weiteren weist Herr Stolten darauf hin, dass die Straßenbeleuchtung Ecke Raifeisenstraße/Heiderfelder Straße defekt ist.

Herr Stolten bedauert, dass Herr Schulz nicht an den Prüfungen der Feuerwehr „Roter Hahn“ teilgenommen hat. Er erläutert, dass die Löschwasserversorgung für Krens I nicht gesichert sei, da sich im Regenrückhaltebecken nur wenig Wasser befindet. Des Weiteren ist der Teich bei Krohn verschlammte. Die Gemeindevertretung ist sich darüber einig, dass sich der Bauausschuss mit dem Thema Löschwasserversorgung beschäftigen soll.

Herr Krohn erläutert, dass am 09.12.2005 die Seniorenfeier stattfinden wird. Die Seniorenfeier wird begleitet vom evangelischen Kindergarten sowie dem gemischten Chor. Des Weiteren wird Herr Rode von der CDU anwesend sein.

Die weiteren Tagesordnungspunkte sind Bestandteil des Protokolls über die nichtöffentliche Sitzung der Gemeindevertretung Leezen. Der Bürgermeister schließt nunmehr die Öffentlichkeit aus.

---

(Bürgermeister)

---

(Protokollführerin)